

Einwohnergemeinde Lenk

INFORMATIONSSCHRIFT

zur Gemeindeversammlung vom Dienstag, 3. Juni 2014, 20.00 Uhr in der **Aula Schulhaus Dorf**

Traktanden:

- Gemeinderechnung 2013
 Genehmigung und Bewilligung der notwendigen Nachkredite
- Schulhaus Dorf: Ausbau Estrich Genehmigung Bruttokredit von Fr. 550'000
- 3. Zivilschutzorganisation Obersimmental Zusammenschluss mit Zivilschutzorganisation Saanen
- 4. Verschiedenes

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Zu den traktandierten Geschäften der Gemeindeversammlung informieren wir Sie wie folgt:

1. Gemeinderechnung 2013 Genehmigung und Bewilligung der notwendigen Nachkredite

(Ein vollständiges Exemplar der Gemeinderechnung 2013 kann auf www.lenkgemeinde.ch heruntergeladen oder auf der Finanzverwaltung Lenk bezogen werden.)

Rechnungsführung

Die vorliegende Jahresrechnung 2013 der Einwohnergemeinde Lenk wurde nach dem "Harmonisierten Rechnungsmodell" (HRM) des Kantons Bern für Gemeinden erstellt. Für die Buchhaltung wird das EDV-Programm "Abacus" verwendet. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Roland Abbühl, Finanzverwalter Lenk, im Amt seit 1. April 2008.

Grundlagerechnung

Als Grundlage diente die am 30. April 2013 vom Gemeinderat und am 04. Juni 2013 von der Gemeindeversammlung genehmigte Jahresrechnung 2012. Die "Bestätigung der Gemeinde zur Jahresrechnung" wurde fristgerecht bis spätestens Ende Juli 2013 dem AGR, mit Kopie an das Regierungsstatthalteramt Obersimmental-Saanenland, zugestellt.

Voranschlag und Steueranlagen / Gebühren

Der vorgelegte Voranschlag für das Jahr 2013 mit einem Aufwandüberschuss von Fr 367'500.00 wurde von der Gemeindeversammlung am 27. November 2012 mit folgenden Ansätzen beschlossen:

•	Einkommens- und Vermögenssteuer	1.94 Steuereinheiten
•	Liegenschaftssteuer	1.5 ‰ vom amtl. Wert
•	Feuerwehr-Ersatzsteuer	6.0 % der Staatssteuer max. Fr. 400.00
•	Hundetaxe	Fr. 90.00 je Tier
•	Grund- und Verbrauchsgebühren Wasser	Reglement, Gebührenverordnung
•	Grund- und Verbrauchsgebühren Abwasser	Reglement, Gebührenverordnung
•	Abfallgrundgebühr	Fr. 10.00 je Taxpunkt plus MwSt.

Die wichtigsten Geschäftsfälle

Hauptsächlich sind die nachfolgenden Positionen für das bessere Ergebnis der Jahresrechnung 2013 verantwortlich:

- Mehrertrag/Minderaufwand, Minderertrag/Mehraufwand bei den Funktionen 1 8, Total Besserstellung um rund Fr. 150'000.00
- Fr. 4,8 Millionen weniger Investitionen als geplant, dadurch Einsparungen von rund Fr. 380'000.00 (Zinsaufwand/Abschreibungen) gegenüber Budget.
- Eingang aperiodischer Steuern (Grundstückgewinn/Sonderveranlagung) und Liegenschaftssteuer um Fr. 290'000.00 höher.
- Buchgewinn aus dem Verkauf Bodenschulhaus Fr. 485'000.00.

Kommentar zum Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung der Gemeinde Lenk schliesst per 31.12.2013 wie folgt ab:

Ergebnis vor Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	2'121'209.46
Ertrag	<u>Fr.</u>	17'454'874.18
Aufwand (ohne Abschreibungen, gemäss Ergebnisübersicht)	Fr.	15'333'664.72

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	2'121'209.46
Harmonisierte Abschreibungen (inkl. Spezialfinanzierungen)	Fr.	1'179'313.60
Übrige Abschreibungen (auf Bergbahnen / Abwasser)	<u>Fr.</u>	56'700.00
Rechnungsergebnis	Fr.	885'195.86
Vergleich Rechnung zu Voranschlag		
Vergleich Rechnung zu Voranschlag Ertragsüberschuss laufende Rechnung	Fr.	885'195.86
	Fr. <u>Fr.</u>	885'195.86 367'500.00

Die Besserstellung ist im Wesentlichen unter Laufende Rechnung (Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen) Seite 4 begründet.

Im Vergleich mit der Vorjahresrechnung ergibt sich bei den Steuereinnahmen folgendes Bild: Die ordentlichen Einkommens- und Vermögenssteuern im Rechnungsjahr sind gegenüber dem Jahr 2012 um rund Fr. 136'000 höher ausgefallen. Bei denen aus Vorjahren gab es eine Verbesserung von Fr. 69'000.00. Gewinn- und Kapitalsteuern liegen Fr. 230'000.00 unter dem Vorjahresergebnis. Aus Steuerteilungen natürlicher und juristischer Personen wurden die Vorjahreswerte nicht erreicht. Die Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen liegen Fr. 290'000.00 über dem Vorjahreswert.

Laufende Rechnung

	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	RECHNUI	NG 2013	VORANSCH	LAG 2013	RECHNUN	NG 2012
	LAUFENDE RECHNUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG AUFWANDÜBERSCHUSS ERTRAGSÜBERSCHUSS	16'569'678 885'196	17'454'874	18'670'600	18'303'100 367'500	17'442'075 141'698	17'583'773
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG NETTO AUFWAND	1'486'791	253'454 1'233'337	1'599'600	230'100 1'369'500	1'399'792	225'681 1'174'111
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT NETTO AUFWAND	498'845	388'932 109'913	497'900	329'900 168'000	516'149	443'944 72'206
2	BILDUNG NETTO AUFWAND	1'471'140	205'597 1'265'543	1'713'100	169'600 1'543'500	1'564'497	204'688 1'359'808
3	KULTUR UND FREIZEIT NETTO AUFWAND	620'276	166'904 <i>453'373</i>	559'800	170'200 389'600	585'946	175'812 <i>410'134</i>
4	GESUNDHEIT NETTO AUFWAND	16'450	16'450	12'000	12'000	10'682	10'682
5	SOZIALE WOHLFAHRT NETTO AUFWAND	5'121'077	3'229'475 1'891'601	5'157'500	3'477'100 1'680'400	5'027'221	3'360'387 1'666'834
6	VERKEHR NETTO AUFWAND	1'766'451	394'094 1'372'357	1'743'600	371'000 1'372'600	2'037'274	379'412 1'657'861
7	RAUMORDNUNG NETTO AUFWAND	3'096'285	2'880'634 215'651	4'530'300	4'323'400 206'900	3'967'155	3'744'756 222'399
8	VOLKSWIRTSCHAFT NETTO ERTRAG	538'414 20'363	558'777	471'300 54'700	526'000	577'588	531'470 -46'118
9	FINANZEN UND STEUERN NETTO ERTRAG	1'953'950 7'423'059	9'377'008	2'385'500 6'320'300	8'705'800	1'755'771 6'761'852	8'517'623

Laufende Rechnung (Vergleich zum Voranschlag nach Funktionen)

0 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'486'791.00	253'453.88	1'599'600.00	230'100.00	1'399'791.78	225'681.13

011 Legislative

Die Kosten für Abstimmungen liegen unter den budgetierten Annahmen, Fr. 6'000.00 besser.

012 Exekutive

Entschädigungen für Arbeitsgruppen der vielfältigen Projekte mussten nicht in vollem Umfang beansprucht werden, Besserstellung rund Fr. 26'400.00.

029 Allgemeine Verwaltung

Der Nettoaufwand ist um Fr. 93'000 tiefer als budgetiert. Die Personalkosten liegen trotz vorgenommenen Abgrenzungen von Zeitguthaben um Fr. 47'000.00 unter den Budgetannahmen und budgetierte Personalressourcen mussten nicht beansprucht werden. Kleinere Einsparungen und leicht höhere Einnahmen aus Dienstleistungserträgen begünstigen das Resultat mit ca. Fr. 11'000. Eine Überschreitung durch Anschaffung von Büromöbeln und Minderaufwand bei der Informatik heben sich auf. Der übrige Verwaltungsaufwand ist um Fr. 19'000.00 tiefer ausgefallen. Einnahmen aus der Erwerbsausfallkasse für Mutterschaftsversicherung liegen um Fr. 16'000.00 über dem Voranschlag.

090 Gemeindehaus

Besserstellung Fr. 9'000. Budgetierter Gebäudeunterhalt wurde nicht ausgeführt.

1 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
498'844.95	388'931.55	497'900.00	329'900.00	516'149.40	443'943.70

100 Mass und Gewicht

Die Kosten für die Nachführung vom Vermessungswerk und Neuvermessungen liegen Fr. 18'000.00 unter den Budgetannahmen.

101 Übrige Rechtspflege

Der Nettoaufwand liegt rund Fr. 27'000 unter den Budgetannahmen. Die Nettogebühreneinnahmen des Bauinspektorates liegen ca. Fr. 22'000 höher als angenommen.

140 Feuerwehr

Die Rechnung muss ausgeglichen sein. Es mussten rund Fr. 23'000 der Spezialfinanzierung entnommen werden. Budgetiert war eine Entnahme von Fr. 60'300. Das bessere Ergebnis kam durch tiefere Personalkosten und Betriebskosten zustande. Die erste Tranche Brandschutzjacken wurde angeschafft. Die Einnahmen liegen rund Fr. 23'000.00 über dem Budget. Dazu beigetragen haben höhere Ersatzabgaben und verrechenbare Einsätze.

160.Zivilschutz

Der Beitrag an die ZSO Obersimmental liegt um Fr. 6'000.00 unter den Budgetvorgaben. Durch den guten Geschäftsverlauf der Einsatzkostenversicherung wurde die Prämie 2013 erlassen. Besserstellung total Fr. 13'000.00.

2 Bildung

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'471'139.59	205'596.70	1'713'100.00	169'600.00	1'564'496.52	204'688.15

Der Kostenbeitrag an die Musikschule Saanenland fiel um Fr. 15'000 höher aus. Eine Besserstellung bei den Schulanlagen macht Fr. 54'000.00 aus. Entstanden durch nicht getätigte budgetierte Anschaffungen und tiefere Betriebskosten. Für die Volksschule liegen die Nettokosten rund Fr. 222'000.00 unter den Budgetannahmen. Die Besserstellung entstand vorwiegend durch tiefere Lohnanteilen an den Kanton, tiefere Schulgelder an andere Gemeinden und Institution sowie einer rückwirkenden Vergütung vom Kanton für Schülertransporte. Die Nettokosten der Tagesschule belaufen sich auf ca. Fr. 16'000. Budgetierte Beiträge von Fr. 6'000.00 an die NOSS Spiez und die Erwachsenenbildung OST/Saanen mussten keine bezahlt werden.

3 Kultur und Freizeit

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
620'276.30	166'903.55	559'800.00	170'200.00	585'946.40	175'812.00

302 Theater, Konzerte

An die Jazztage Lenk wurde ein nicht budgetierter ausserordentlicher Jubiläumsbeitrag von rund Fr. 22'000.00 geleistet.

309 Übrige Kulturförderung

Der Beitrag an die Stiftung Kulturförderung fiel Fr. 5'000.00 tiefer aus. An die Hornusserfeste 2013 und eine Buchvernissage wurden zusammen ein ausserordentlicher Beitrag von Fr. 20'000.00 geleistet.

330 Wanderwege, LL-Loipen, Parkanlagen

Eine Besserstellung von rund Fr. 27'000.00 resultiert aus geringerem Betriebsaufwand für Wege, Loipen und Maschinen. Der Loipenertrag liegt Fr. 5'000 über den budgetierten Annahmen von Fr. 35'000.00.

340 Sport

Unvorhergesehene Beiträge an die ins Alter gekommene TEC-Anlage führten zu Fr. 75'000.00 Mehrkosten.

350 Kurs- + Sportzentrum KUSPO

Die Unterhaltskosten sind Fr. 10'000.00 tiefer als budgetiert.

4 Gesundheit

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
16'450.00	0.00	12'000.00	0.00	10'681.65	0.00

Hauptgrund für die Abweichung sind Mehrkosten in der schulzahnärztlichen Pflege. Die Lebensmittelkontrolle geht nicht mehr zu Lasten der Gemeinden.

5 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5'121'076.60	3'229'475.40	5'157'500.00	3'477'100.00	5'027'221.35	3'360'386.95

530 Lastenausgleich Sozialhilfe

Der Gemeindeanteil an der EL (Ergänzungsleistung) ist um Fr. 10'000 höher ausgefallen, als bei der Budgetierung vom Kanton vorgegeben wurde.

533 Lastenausgleich FAMZU

Der Gemeindeanteil fiel um Fr. 4'000.00 tiefer aus.

540 Jugendarbeit Saanen

Der Gemeindeanteil für die neue Aufgabe von Fr. 28'132.70 war nicht im Voranschlag eingestellt.

542 Beitrag Kindertagesstätte KITA

Der Gemeindeanteil für die neue Aufgabe von Fr. 20'426.30 war nicht im Voranschlag eingestellt.

571 Alters- und Pflegeheim Halten

Es handelt sich hier um eine selbsttragende Sonderrechnung, d.h. ein Ertragsüberschuss wird in eine Rückstellung eingelegt. Es konnte statt des budgetierten Defizits von Fr. 69'800 eine Einlage von rund Fr. 8'000 vorgenommen werden. Mit der Umsetzung der neuen Pflegefinanzierung ab 01.01.2011 wird der Einwohnergemeinde ein Mietzins von Fr. 280'000 für die Gebäulichkeiten bezahlt und für die Infrastruktur wurden Rückstellungen von Fr. 150'000 gebildet. Die Liegenschaftssteuer und die Schwellentelle wurden im Rahmen von der Mietzinszahlung vom Grundeigentümer bezahlt. Die Personalkosten sind um Fr. 52'000.00 tiefer als budgetiert.

580 Sozialhilfe

Per Saldo Aufwand/Ertrag gegenüber dem Budget ergab sich eine Besserstellung von rund Fr. 25'000.00.

582 Wohlfahrts- und Fürsorgeeinrichtungen

Weniger administrativer Aufwand und weniger Beiträge führten zu einer Besserstellung gegenüber Budgetannahmen von Fr. 40'000.00

585 Unterhaltsbeiträge für Kinder (Alimente)

Fallveränderungen mit Rückzahlungen der Vorausleistungen begünstigten die Budgetannahmen mit rund Fr. 20'000.00.

587 Lastenausgleich Sozialhilfe

Der Nettobeitrag an den Kanton für die Sozialhilfe fiel um Fr. 246'000.00 höher aus als budgetiert, dies weil durch die Gemeinde kaum Vorschüsse geleistet werden mussten.

6 Verkehr

Rechnung 2013		Voransch	Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1'766'451.34	394'093.95	1'743'600.00	371'000.00	2'037'273.70	379'412.35	

620 Gemeindestrassennetz

Gesamthaft fiel der Nettoaufwand um rund Fr. 136'000.00 höher aus als vorgesehen. Zur Verschlechterung beigetragen haben im Wesentlichen die Personalkosten Fr. 16'000.00, die Schneeräumung Fr. 64'000.00, dringend benötigter Strassenunterhalt Fr. 32'000.00 und Unterhalt der Fahrzeuge Fr. 25'000.00. Die Einnahmen wie Rückerstattungen, Dienstleistungserträge etc. liegen knapp

Fr. 10'000.00 unter den Budgetannahmen. Die übrigen Positionen liegen im Total gesamthaft ca. Fr. 10'000.00 unter den Budgetvorgaben.

621 Parkplätze

Der Ertrag aus den Parkgebühren liegt um ca. Fr. 5'000.00 über und die Entschädigung für Parkplatzkontrollen um Fr. 5'000.00 unter dem Budget. Die Aufwendungen der Parkplatzerstellung inklusive Ersatz von ungenügendem Rostmaterial für die Wallisermatte liegt Fr. 26'000.00 über dem Voranschlag.

630 Privatstrassen

Die bewilligten budgetierten Beteiligungen kamen nicht alle zur Auszahlung und begünstigen das Ergebnis mit Fr. 77'000.00.

650 Öffentlicher Verkehr

Beim Busbetrieb sowie beim Kantonsbeitrag für den öffentlichen Verkehr liegen die Beiträge saldiert um ca. Fr. 276'300.00 unter den Annahmen und Vorgaben.

7 Umwelt und Raumordnung

Rechnung 2013		Voransch	lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'096'284.60	2'880'633.55	4'530'300.00	4'323'400.00	3'967'155.15	3'744'756.05

700 Wasserversorgung

Positiver Rechnungsabschluss dieser Spezialfinanzierung, dadurch eine Einlage in die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich von Fr. 285'851.30. Dies war möglich, weil infolge verzögerter Investitionen weniger Abschreibungen getätigt werden mussten und ein Einnahmeüberschuss in der Investitionsrechnung resultierte.

710 Abwasserentsorgung

Der ARA Betriebsbeitrag liegt rund Fr. 7'000.00 unter dem Voranschlag. Die Rechnung schliesst mit einem positiven Betrag von knapp Fr. 1'000.00 ab, welcher der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich gutgeschrieben wird. Das letztes Jahr bilanzierte Vorschusskonto von Fr. 89'000.00 konnte ganz wieder abgeschrieben werden. Die Investitionsbeiträge für die Gesamtsanierung sind per Ende Berichtsjahr abgerechnet. Durch das gute Resultat konnten rund Fr. 500'000.00 zusätzlich der Spezialfinanzierung Werterhalt zugewiesen werden. Die Bilanzposition Verpflichtung Spezialfinanzierung Werterhalt weisst somit einen Saldo von knapp Fr. 730'000.00 aus.

720 Abfall- und Tierkörperbeseitigung

Die Einlage in die Spezialfinanzierung betrug Fr. 107'408.30 (Voranschlag Fr. 89'500.00), der Bilanzwert auf den Abschlusstag somit rund Fr. 984'108.27. Der Totalaufwand liegt ca. Fr. 72'000.00 über den Budgetannahmen, der Totalertrag rund Fr. 89'000.00. Somit resultiert ein besseres Gesamtergebnis von Fr. 18'000.00. Das bilanzierte Verwaltungsvermögen auf den Abschlusstag beträgt rund Fr. 463'000.00.

789 Übrige Immissionen

Der ausgeschüttete Gemeindeanteil von Fr. 350.00 der CO²-Abgabe liegt Fr. 650.00 unter dem Budgetbetrag.

790 Raumplanung

Verschiedene Planungen verursachten Mehrkosten von ca. Fr. 11'000.00.

8 Volkswirtschaft

Rechnu	Rechnung 2013		lag 2013	Rechnung 2012	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
538'414.25	558'777.25	471'300.00	526'000.00	577'588.35	531'470.70

810 Forstrevierverwaltung

Im Voranschlag war ein Nettoaufwand von Fr. 8'000.00 vorgesehen, resultiert ist ein Nettoertrag von Fr. 24'000.00. Die Dienstleistungserträge liegen rund Fr. 29'000.00 über dem Budgetwert, die Eigenleistungen zu Lasten verschiedener Projekte der Investitionsrechnung rund Fr. 15'000.00. Die Personalkosten liegen rund Fr. 23'000.00 über den Budgetannahmen.

830 Tourismus

Der Beitrag an Lenk-Simmental Tourismus AG liegt mit Fr. 54'900.00, die übrigen Beiträge mit Fr. 7'000.00 über den Budgetannahmen.

9 Finanzen und Steuern

Rechnu	ng 2013	Voransch	Voranschlag 2013		ng 2012
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'953'949.69	9'377'008.35	2'385'500.00	8'705'800.00	1'755'770.66	8'517'622.50

900 Periodische Steuern

Gesamthaft wurde das Budget um rund Fr. 91'000.00 nicht erreicht. Die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen im Rechnungsjahr liegen Fr. 200'000.00 unter, die aus Vorjahren Fr. 30'000.00 über den Annahmen. Die Steuerteilungen natürlicher Personen sind um Fr. 42'000.00 höher und die Belastung der juristischen Personen um Fr. 20'000.00 höher. Die Gewinn- und Kapitalsteuern sind um Fr. 4'000.00 unter dem Budget. Die Quellensteuern übertrafen die Budgetannahmen um Fr. 61'000.00.

901 Aperiodische Steuern

Die Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen sowie Nachsteuern/Bussen übetrafen die Budgetannahmen um Fr. 223'000.00.

902 Liegenschaftssteuern

Mehrertrag von rund Fr. 69'000.00.

903 Steuerabschreibungen

Für allfällige Steuerausfälle wurden die Rückstellungen gemäss dem Debitorenausstand angepasst. Die Steuerverwaltung musste weniger Steuern abschreiben als angenommen, Besserstellung knapp Fr. 31'000.00.

920 Finanzausgleich

Die Ausgleichszahlungen und –belastungen richten sich nach dem neuen FILAG 2012, gültig ab 01.01.2012. Im Voranschlag aufgenommen wurde für Leistungen und Ausgleich ein Nettoertrag von Fr. 836'400.00, in der Rechnung abgerechnet mit Fr. 831'300.00.

930 Anteile an kantonalen Steuern und Abgaben

Erbschafts- und Schenkungssteuern liegen mit Fr. 16'600.00 unter den Budgetannahmen von Fr. 20'000.00.

940 Zinsen

Minderaufwand per Saldo Aufwand/Ertrag von rund Fr. 159'000.00.

942 Liegenschaften Finanzvermögen

Die Besserstellung netto beträgt Fr. 499'000.00. Der Unterhaltsaufwand der landwirtschaftlichen und übrigen Liegenschaften fiel ca. Fr. 14'000.00 tiefer aus. Verkaufsbemühungen verursachten Kosten von ca. Fr. 3'000.00. Die L-St und Schwellentelle vom Altersheim, welche im Rahmen der Mietzinsvereinbarung durch die Gemeinde bezahlt wird, macht rund Fr. 14'000.00 aus. Hier wurde der ausserordentliche Ertrag aus dem Verkauf Bodenschulhaus von Fr. 485'000.00 als Buchgewinn Verkauf Finanzvermögen verbucht.

990 Abschreibungen

Die harmonisierten Abschreibungen sind in der Rechnung 2013 um rund Fr. 279'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert (infolge verzögerter oder nicht realisierter Investitionstätigkeit). Zusätzliche, im Voranschlag nicht vorgesehene Abschreibungen auf Bergbahn-Beteiligungen von Fr. 56'700.00, wurden vom Gemeinderat beschlossen mit Antrag an die Gemeindeversammlung.

INV	ESTITIONSRECHNUNG	RECHNU	NG 2013	VORANSCH	ILAG 2013	RECHNUI	NG 2012
	Funktionale Gliederung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Investitionsrechnung	5'254'114	5'254'114	9'104'000	9'104'000	4'564'720	4'564'720
0 29 029.506.01	ALLGEMEINE VERWALTUNG Allgemeine Verwaltung IT, Gemeinde	14'386 14'386 14'386		100'000 100'000 100'000		0	
2 217 217.503.02 217.503.03 217.603.01	BILDUNG Schulanlagen Mehrzweckhalle Neubau Sanierung & Erweiterung Kindergarten Umbuchen SH von VV in FV	425'006 425'006 52'900 372'106	166'000 166'000	2'800'000 2'800'000 2'000'000 800'000		26'946 26'946 7'567 19'379	
3 340 340.503.02 340.523.03	KULTUR UND FREIZEIT Sport Erlebnisbad Lenk-Simmental (FP) TEC GmbH Lenk, Sanierung Tennisplätze	393'442 185'000 185'000	208'442	200'000 0	100'000	223'292 15'000	208'292
350 350.503.08 350.603.01	Kurs- und Sportzentrum "KUSPO" KUSPO, Investitionen, normale Entwidmung KUSPO	208'442 208'442	208'442	200'000 200'000	100'000	208'292 208'292	208'292
350.660.08	KUSPO, Beiträge Bund Investitionen		208'442		100'000		208'292
5 571 571.503.01	SOZIALE WOHLFAHRT Alters- und Pflegeheim Alters- und Pflegeheim, Infrastruktur			100'000 100'000 100'000	100'000 100'000		
571.663.01	Alters- und Pflegeheim, Beiträge				100'000		
6 620 620.501.03 620.501.04	VERKEHR Gemeindestrassennetz Gutenbrunnenstr., Dorf-äuss. Seitenb. Mittlere Aegertenstr., Ausbau / Trottoir	1'487'736 1'487'736	175'000 175'000	1'730'000 1'730'000	155'000 155'000	1'231'896 1'231'896 -3'200	406'873 406'873
620.501.08 620.501.27 620.501.29 620.501.30	Ausbau/Sanierug Metschstrasse Seefluh Strassenbau Sanierung Sagistrasse Verbreiterung Sanierung Gässli	260'552 684'481		260'000 1'100'000 70'000 100'000		220'415 649'471	
620.501.31 620.501.32 620.501.33 620.501.34 620.501.35	Sanierung äussere Bleikenstrasse Belag PP/Sesselbahn Wallegg Belag Wendeplatz Bühlberg Belagsarbeiten Chromengässli Winterbeleuchtung	140'970 122'386 108'029		200'000		41'348 32'686	
620.501.37 620.503.01	Erschliessung Halten Werkhoferweiterung auf Südseite	2'542 47'001				291'176	
620.506.15 620.661.01 620.611.02 620.669.02 620.610.20	Ersatz Bucher Ladog Ausbau Metschstrasse, Beiträge Kt. / Bund Ausbau Seefluhstrasse, Beiträge Kt./Bund Werkhoferw. auf Südseite Beitrag GVB Ersatzabgabe Parkplätze	121'775	115'000 60'000		155'000		139'000 101'433 52'200 114'240
7 700 700.501.03	UMWELT UND RAUMORDNUNG Wasserversorgung Gen. Wasserplanung GWP / Netzber.	221'091 155'839	233'039 155'839	2'720'000 2'420'000	800'000 720'000	1 '905'607 295'643 30'813	386'075 295'643
700.501.04 700.501.22 700.501.24	Filtrieranlage/Ausbau Blattiquelle Wasserversorgung, Grossunterhalt Ersatz Leitung Gässli	8'808 120'208		420'000 100'000 100'000		19'367 41'642	
700.501.26 700.503.03 700.592.00	Versorgungssicherheit Leitungsverbund Neue Steuerung, Wasserversorgung UT Einnahmeüberschuss Investitionsrg. in laufende Rechnung	15'436 11'388		1'800'000		11'691 192'130	
700.610.01 700.661.02 700.661.03 700.661.05	Wasseranschlussgebühren Sondierfassungen Grundw., Beiträge Gen. Wasserplanung GWP/Beitrag Einbau Luftentfeuchtungsanl., Beitrag		155'839		120'000		286'795 13'923 9'925 -15'000
700.661.05	Versorgungssicherheit Beiträge				600'000		-13 000

	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	RECHNU	NG 2013	VORANSCHLAG 2013		RECHNUNG 2012	
	Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
710	Abwasserentsorgung	77'200	77'200	300'000	80'000	1'312'753	90'433
710.501.01	Gen. Entwässerungsplanung GEP	659					
710.501.03	Sanierung Kanalisation Neufeld					11'111	
710.501.05	Kanalisation-Trennsystem, Relais GEP			100'000			
710.501.06	Kanalisation Mittelstr., Schachtsanierung					12'963	
710.501.07	Ersatz Leitung Gässli			100'000			
710.501.09	Abwasserentsorgung, Grossunterhalt			100'000		2'599	
710.562.01	ARA oberes Simmental, div. Investitionen	-402'056				1'286'080	
710.592.00	Uebertrag Einnahmenübersch. IR in If. R	478'597					
710.610.01	Kanalisationsanschlussgebühren		77'200		80'000		158'433
710.661.01	Gen. Entwässerungsplanung GEP, Beitr.						-68'000
720	Abfallentsorgung	-11'949		0	0	297'211	
720.501.05	Sammelstelle Werkhof Erweiterung & Ers.	-11'949				297'211	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	98'864	24'107	110'000	89'000	100'181	75'557
814	Verbauungen und Aufforstungen	98'864	24'107	110'000	89'000	100'181	75'557
814.505.10	Instandstellungs- + Pflegeprojekt	90'265		110'000		89'762	
814.505.11	Waldbaut Seefluhwald inkl. Hang	8'599				10'419	
814.661.10	Instandstellungsprojekte, Beiträge		24'107		89'000		75'557
9	FINANZVERMÖGEN	2'613'589	4'447'525	1'344'000	7'860'000	1'076'797	3'487'923
940	Wertschriftenertrag FV		5'000	0	0	0	0
940.625.01	Wertschriftenerträge u Rückzahlung		5'000				
942	Liegenschaften Finanzvermögen	856'000	946'000	100'000		0	0
942.503.02	Grundstücke UT ab VV in FV	256'000					
942.503.03	Gemeindeliegenschaften Grossunterh.			100'000			
942.595.01	UT Abgänge von Liegenschaften FV	600'000					
942.503.10	UT vom VW ins FV (IR-Buchung)						
942.603.01	Verkaufserlös Liegenschaften		690'000				
942.695.01	UT Liegenschaften Finanzverm. In BRg.		256'000				
999	Abschluss Investitionsrechnung	1'757'589	3'496'525	1'244'000	7'860'000	1'076'797	3'487'923
999.590.01	Passivierte Einnahmen	1'757'589		1'244'000		1'076'797	
999.690.01	Passivierte Ausgaben		3'496'525		7'860'000		3'487'923

Investitionsrechnung

Steuerhaushalt (ohne Spezialfinanzierungen)

Bruttoinvestitionen Investitionseinnahmen Nettoinvestitionen

Rechnung 2013	Voranschlag 2013	Rechnung 2012
010751404.00	FI4 401000 00	415001045 40
3'275'434.20	5'140'000.00	1'582'315.40
1'524'549.20	444'000.00	690'721.90
1'750'885.00	4'696'000.00	891'593.50

1'905'607.30

1'519'532.00

386'075.30

Spezialfinanzierungen

(Wasser / Abwasserentsorgung / Abfall / Feuerwehr)

Bruttoinvestitionen gebührenfinanzierte Anlagen	221'090.90	2'720'000.00
Investitionseinnahmen	233'039.40	800'000.00
Nettoinvestitionen	-11'948.50	1'920'000.00

Gesamtgemeinde

Total Bruttoinvestitionen (inkl. 942/Liegenschaften Finanzvermögen) Investitionseinnahmen

Total Nettoinvestitionen

3'496'525.10	7'860'000.00	3'487'922.70
1'757'588.60	1'244'000.00	1'076'797.20
1'738'936.50	6'616'000.00	2'411'125.50

Die Investitionen im Steuerhaushalt teilen sich folgendermassen auf: IT Gemeinde (14'000.00), Projektierungskosten MZH (53'000), Ausgaben Kindergarten (372'000), Erlebnisbad Lenk (185'000), Strassenbau (netto 1'490'000) und Forstwesen (netto - 99'000). Bei der Wasserversorgung konnte ein Betrag von Fr. 11'000 zG der Laufenden Rechnung belastet werden. Bei der Abwasserversorgung erlaubte die Schlussrechnung der Sanierungsarbeiten ARA Obersimmental eine Belastung zG der Laufenden Rechnung von Fr. 478'596.50. Budgetierte, jedoch noch nicht getätigte Investitionen sind: IT Gemeinde Fr. 86'000.00, Schulanlage Fr. 2'500'000, Strassenbereich rund Fr. 262'000, Wasserversorgung Fr. 1'700'000 und Abwasserentsorgung Fr. 143'000.00.

Bestandesrechnung

	Bestandesgliederung	Bestand 01.01.2013	Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.2013
1	Aktiven	23'629'629	37'004'041	35'529'362	25'104'308
10	Finanzvermögen	12'321'213	34'571'958	33'510'898	13'382'273
100	Flüssige Mittel	1'103'658	16'418'714	15'920'622	1'601'750
101	Guthaben	5'296'742	16'231'767	15'855'034	5'673'476
102	Anlagen	5'850'013	1'909'663	1'664'442	6'095'234
103	Transitorische Aktiven	70'800	11'814	70'800	11'814
11	Verwaltungsvermögen	11'219'112	2'432'083	1'929'160	11'722'035
114	Sachgüter	8'286'900	2'247'083	1'672'730	8'861'253
115	Darlehen und Beteiligungen	1'169'914		61'700	1'108'214
116	Investitionsbeiträge	1'762'298	185'000	194'730	1'752'568
12	Spezialfinanzierungen	89'304	0	89'305	0
128	Vorschüsse für Spezialfinanz.	89'304	0	89'305	0
2	Passiven	23'629'629	47'230'916	45'756'236	25'104'308
20	Fremdkapital	13'399'960	45'018'481	45'733'057	12'685'383
200	Laufende Verpflichtungen	2'168'723	19'780'360	20'791'411	1'157'672
201	Kurzfristige Schulden	2'000'000	24'831'035	22'831'035	4'000'000
202	Mittel- und langfr. Schulden	8'093'875		2'096'625	5'997'250
203	Verpflicht. für Sonderrechn.	893'836	166'307	8'687	1'051'456
204	Rückstellungen	222'300	51'380	800	272'880
205	Transitorische Passiven	21'226	189'400	4'500	206'126
22	Spezialfinanzierungen	5'340'339	1'327'239	23'179	6'644'399
228	Verpflicht. Spezialfinanzierung	5'340'339	1'327'239	23'179	6'644'399
23	Eigenkapital	4'889'330	885'196		5'774'526
239	Eigenkapital	4'889'330	885'196		5'774'526

Bestandesrechnung

Aktiven

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat im Berichtsjahr um rund Fr. 1.1 Mio. auf rund Fr. 13.4 Mio. zugenommen.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen erhöhte sich von Fr. 11.2 Mio. zu Beginn des Berichtjahres um die Nettoinvestitionen von Fr. 1.7 Mio. auf 12.9 Mio. Franken per Bilanzstichtag 31.12.2012. Nach Vornahme der harmonisierten und übrigen Abschreibungen von Fr. 1.2 Mio. beträgt das Verwaltungsvermögen per Jahresabschluss 11.7 Mio. Franken.

Der Bestand an Darlehen und Beteiligungen eigener Anstalten und privaten Institutionen verringerte sich um die zusätzlichen Abschreibungen an Bergbahnbeteiligungen von Fr. 56'700.00 und einer Rückzahlung der Eimissionszentrale von Fr. 5'000.00 auf einen Bestand von 1.11 Mio. Franken per 31.12.2013.

Spezialfinanzierungen

Der Vorschuss in der Spezialfinanzierung Abwasser von Fr. 89'304.72 konnte zurückbezahlt werden.

Passiven

Fremdkapital

Das Fremdkapital verringerte sich im Berichtsjahr um Fr. 0.75 Mio. auf 12.65 Mio. Franken. Die laufenden Verpflichtungen sind am Jahresende um Fr. 1.0 Mio. tiefer ausgewiesen als im Vorjahr. Die Schulden für kurz- und langfristige Verpflichtungen haben um ca. Fr. 0.1 Mio. auf Fr. 10.0 Mio. abgenommen.

Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Diese Verpflichtungen haben wegen den guten Rechnungsabschlüssen, dem positiven ARA Sanierungsabschluss und den gesetzlich vorgeschriebenen Rückstellungen für die Werterhaltungen Abwasser und Wasserversorgung, auf 6.6 Mio. zugenommen.

Eigenkapital

Dank dem positiven Rechnungsergebnis konnte das Eigenkapital um Fr. 885'195.86 auf Fr. 5'774'525.98 erhöht werden.

Nachkredite

Alle Nachkredite (über Fr. 3'000.00 pro Posten) von insgesamt Fr. 1'600'924.75 sind in einer separaten Nachkredittabelle aufgeführt und mit den entsprechenden Begründungen versehen. Davon sind Fr. 1'175'300.47 als so genannt gebunden erklärt worden und Fr. 368'924.28 liegen in der freien Kompetenz des Gemeinderates. Die Gemeindeversammlung hat nur über einen Nachkredit in der Höhe von Fr 56'700 für zusätzliche Abschreibungen auf Bergbahn-Beteiligungen zu befinden.

Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierungsgrad in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Ein Wert zwischen 60 – 80 % gilt als kurzfristig genügend, ein Wert über 100 % kann als sehr gut beurteilt werden

2010	2011	2012	2013	Mittelwert Lenk Mittelwert Gemeinden
169.24	205.84	102.22	202.11	130.34
168.24	205.84	102.22	202.11	119.00

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrages.

Ein Wert unter 10 % gilt als ungenügend, ein Wert über 14 % als gut.

2010	2011	2012	2013	Mittelwert Lenk Mittelwert Gemeinden
16.23	20.06	15.44	20.62	18.38
10.23	20.06	15.44	20.63	12.70

Zinsbelastungsanteil

Nettozinsen in Prozenten des Finanzertraaes.

Ein Wert unter 0 % gilt als sehr tiefe Belastung.

2010	2011	2012	2013	Mittelwert Lenk Mittelwert Gemeinden
0.00	4.07	4.00	0.00	-1.18
0.08	-1.97	-1.98	-2.02	-1.20

Kapitaldienstanteil

Kapitaldienst in Prozenten des Finanzertrages.

Ein Wert zwischen 12 % - 20 % gilt als hohe Belastung.

2010	2011	2012	2013	Mittelwert Lenk Mittelwert Gemeinden
40.05	0.44	0.42	10.75	10.40
12.05	8.41	8.13	10.75	5.90

Bruttoverschuldungsanteil

Bruttoverschuldung in Prozenten des Finanzertrages.

Ein Wert unter 50 % gilt als sehr gut, zwischen 50 % - 100 % gilt er als gut.

2010	2011	2012	2013	Mittelwert Lenk Mittelwert Gemeinden
60.20	57.19	68.83	64.86	64.41 34.50

Investitionsanteil

Bruttoinvestitionen in Prozenten der konsolidierten Ausgaben.

Ein Wert zwischen 10 % - 20 % wird mit "mittlere Investitionstätigkeit" bewertet.

2010	2011	2012	2013	Mittelwert Lenk Mittelwert Gemeinden
16.09	20.24	20 F2	20.55	23.78
16.08	29.21	20.53		13.20

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat von Lenk hat die vorliegende Jahresrechnung an seiner Sitzung vom 13. Mai 2014 genehmigt und beantragt der Gemeindeversammlung:

- 1. Genehmigung der Jahresrechnung 2013 mit einem Ertragsüberschuss von 885'195.86.
- 2. Genehmigung eines Nachkredites für zusätzliche Abschreibungen auf Bergbahn-Beteiligungen von total Fr. 56'700.00

Abrechnung über die Verpflichtungskredite; Kenntnisnahme

Gemäss Art. 109 der Gemeindeverordnung ist über jeden Verpflichtungskredit nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, welches den Verpflichtungskredit beschlossen hat.

Von folgenden Abrechnungen wird der Gemeindeversammlung Kenntnis gegeben:

Verpflichtungskredit	Kredit und Nachkredit Fr.	Beschluss Gemeinde- Versamm- lung	Kosten Fr.	- Unterschreitung + Überschreitung Fr.	Abwei- wei- chung in %
Alters- und Pflegeheim Halten, Bau Demenzab- teilung	980'000.00	12.12.2006	962730.60	-17'269.40	-1.76
Wasserversorgung Lenk, Grundwasserer- schliessung "grossi Zälg" Oberried	3'550'000.00	16.05.2006	Wird nicht realisiert		
Kurs- und Sportzentrum KUSPO Bauliche Sanierungen Krediterhöhung	1'000'000.00 700'000.00	16.05.2006 20.05.2008	1'722'364.25	+22'364.25	+1.32
Ersatz Komunalfahrzeug Meili	155'000.00	15.05.2007	152'125.30	-2'874.70	-1.85
Sanierung Kanalisation Mittelstrasse	300'000.00	15.05.2007	274'830.05	-25'169.95	-8.39
Ersatz Hydrantenleitung Kinostrasse	152'000.00	15.05.2007	156'873.90	+4'873.90	+3.21
Mittlere Aegertenstrasse Sanierung und Ausbau	950'000.00	11.12.2007	746'508.40	-203'491.60	-21.42
-Gutenbrunnenstrasse, Ausbau Abz. Bühlberg- str. bis Brücke Sitebach -Krediterhöhung -Wasserleitung Gu- tenbrunnenstrasse Neuerstellung	1'370'000.00 500'000.00 275'000.00	14.12.2004 12.08.2008 11.12.2007	2'030'280.40	114'719.60	-5.35
Werkhof Schützenhaus Anbau Forstbetrieb Krediterhöhung um	250'000.00 60'000.00	11.12.2007 01.12.2009	266'227.05	-43'772.95	-14.12
Hallen- und Freibad Lenk Übernahme Mobi- lien & Immobilien durch Gemeinde unter Ver- rechnung der Verpflich- tungen von Fr. 800'000.00	800'000.00	20.05.2008	805'232.05	5'232.05	0.65
Sanierung und Erweite- rung Badanlage Projektierungskredit	590'000.00	20.05.2008	608'870.25	+18'870.25	+3.20
Wasserversorgung Ersatz der Fernsteue- rung	550'000.00	20.05.2008	480'299.15	-69'700.85	-12.67

Abwasserreinigungsan- lage oberes Simmental Gesamtsanierung Anteil Lenk	9'800'000.00 4'318'500.00	02.06.2009	7'877'493.15 3'201'344.00	1'311'056.00	-30.36
Instandstellungs- und Pflegeprojekt Lawinen- projekt und Aufforstun- gen 2009-2013	550'000.00	01.12.2009	551'280.00	+1'280.20	+0.23
Erlebnisspielplatz Len- kersee	125'000.00	01.06.2010	136'749.80	+11'749.80	+9.40
-Erlebnisbad Lenk Sim mental, Aktienzeich- nung	500'000.00	21.02.2010	500'000.00	-	-
-Genehmigung à Fonds perdu-Beitrag	3'300'000.00	21.02.2010	3'485'000.00	185'000	+5.61
Sanierung Tennisplätze Sportanlagen TEC	160'000.00	31.05.2011	155'000.00	-5'000	-3.13
Ersatz Komunalfahrzeug Aebi	125'000.00	31.05.2011	122'056.50	-2'946.50	-2.36
Ersatz Kommunalfahr- zeug Ladog	136'000.00	04.06.2013	121'774.95	-14'225.05	-10.46

2. Schulhaus Dorf: Ausbau Estrich Genehmigung Bruttokredit von CHF 550'000

Durch den Neubau des Schulhauses im Dorf entstand im Dachgeschoss des neuen Traktes zusätzlicher Raum, welcher bisher brach lag. Im Zuge des Neubaus der Mehrzweckhalle und dem damit verbundenen Einbau eines Liftes, wird das Dachgeschoss erschlossen und kann genutzt werden.

Die Erschliessung erfolgt einerseits über den neuen Lift, anderseits über eine neu zu erstellende Treppe, welche vom Obergeschoss ins Dachgeschoss führt. Auf einer Fläche von rund 500 m² sollen vier Räume à jeweils rund 100 m² sowie eine Toilettenanlage entstehen. Die neuen Räume sind einzeln zugänglich und abschliessbar. Daher stehen sie für verschiedene mögliche Nutzungen zur Verfügung.

Aufgrund der Kostenschätzung des Architekten ist mit Gesamtkosten von rund CHF 550'000 zu rechnen. Die Arbeiten sollen im Zuge des Neubaus der Mehrzweckhalle ausgeführt werden, so dass gewisse Synergien genutzt werden können (Baukran etc.).

Das weitere Vorgehen sieht nun vor, dass die Gemeindeversammlung den Bruttokredit bewilligt. Der Baubeginn für die Mehrzweckhalle wurde auf den 30. Juni 2014 festgelegt.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Bruttokredit von CHF 550'000 für den Ausbau des Estrichs im Schulhaus Dorf zu genehmigen.

3. Zivilschutzorganisation Obersimmental Zusammenschluss mit Zivilschutzorganisation Saanen

An der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2004 ist die Zivilschutzorganisation Obersimmental mit Sitz in der Gemeinde Zweisimmen begründet worden. Mit Unterzeichnung eines gemeinsamen Zusammenarbeitsvertrages sind die Gemeinden Lenk, St. Stephan und Boltigen der Sitzgemeinde Zweisimmen beigetreten. Eine Regionale Zivilschutzkommission (ständige Kommission in der Gemeindeverfassung Zweisimmen), bestehend aus den Ressortvertretern der vier Gemeinden, steht der Zivilschutzorganisation Obersimmental vor.

Für die Bildung einer ZSO wird vom Kanton eine minimale Bevölkerungszahl von 11'000 gefordert. Für die ZSO Obersimmental, mit ca. 8000 Einwohnern, erteilte der Kanton eine Ausnahmebewilligung.

Verschiedene gesetzliche und organisatorische Aspekte veranlassten den Gemeinderat Zweisimmen, im Mai 2013,, mit der Gemeinde Saanen das Gespräch um eine Zusammenlegung der beiden Zivilschutzorganisationen aufzunehmen.

Warum eine Zusammenarbeit mit der ZSO Saanen?

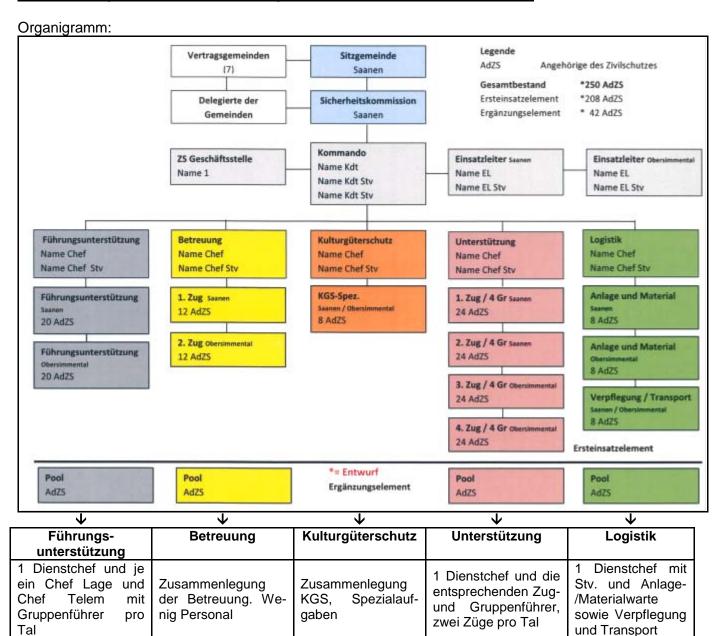
Die Mindestvorgabe über den Bestand der aktiv eingeteilten Schutzdienstpflichtigen kann nicht eingehalten werden

Nutzung von Synergien mit anderer ZSO:

- Gesetz Zivilschutz 2015+, steigende Anforderungen
- Fehlende Mannschaftsbestände in den Bereichen Führungsunterstützung, Betreuung, Kulturgüterschutz, Logistik
- Kumulation Fahrzeug- und Materialbestand
- Veränderungen im administrativen Bereich/neue EDV-Programme
- steigende Anforderungen an Aus- und Weiterbildung
- Kdt nebenberuflich fast nicht mehr zu bewältigen/Professionalisierung

Im März 2014 stimmte der Gemeinderat Lenk der von der ZSO Saanen vorgeschlagenen Variante für eine Zusammenarbeit zu. Mittlerweile haben alle obersimmentalischen Gemeinden die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Saanen (Sitzgemeinde) befürwortet.

Wie soll eine gemeinsame Zivilschutzorganisation aussehen und funktionieren?



In beiden Talschaften sind Einsatzleiter mit entsprechender Ortskenntnis eingeteilt. Es ist möglich, dass die aufgeführten Kommandanten-Stellvertreter zugleich als Einsatzleiter eingeteilt und eingesetzt werden.

Bei einem Ernstfall oder für Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft soll wenn möglich Zivilschutzpersonal aufgeboten werden, welches auch unmittelbar in der näheren Umgebung des Einsatzortes wohnt. Diese Praxis wird schon heute im Saanenland angestrebt und soll auch nach einem Zusammenschluss mit dem Obersimmental gelten. Bei längeren oder grösseren Einsätzen sind jedoch die personellen Ressourcen begrenzt und deshalb ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass Obersimmentaler ins Saanenland (oder umgekehrt) einrücken müssen.

Zu erwartende Kosten pro Einwohner:

Die Kosten, welche zur Erfüllung all dieser Aufgaben anfallen, werden Fr. 14.-- pro Einwohner betragen. Als Berechnungsgrundlage dient die heutige Situation. Sollten die Anforderungen von Bund und Kanton jedoch weiter steigen, können kleinere Anpassungen erfolgen.

Falls die Grundsatzbeschlüsse um eine Zusammenlegung der beiden ZSO in den obersimmentalischen Gemeinden positiv ausfallen, müssen die entsprechenden Unterlagen erarbeitet und den Gemeinderäten im Obersimmental zur Beschlussfassung unterbreitet werden. Anschliessend an das Obersimmental muss die Zusammenarbeit auch noch im Saanenland (Gsteig, Lauenen, Saanen) genehmigt werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Zusammenschluss der Zivilschutzorganisation Obersimmental mit der Zivilschutzorganisation Saanen zu genehmigen.

Der Gemeinderat wird beauftragt, den Zusammenarbeitsvertrag mit der Gemeinde Saanen abzuschliessen, mit folgenden Bedingungen:

- Das vorliegende Organigramm bildet integrierenden Bestandteil des Vertrages
- Die Kosten pro Einwohner betragen bei Vertragsabschluss Fr. 14.00 pro Einwohner

Die regionale Zivilschutzkommission wird ersatzlos aufgehoben.

4. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum steht den Versammlungsbesucherinnen und –besuchern das Wort offen.